

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 15 (1893)  
**Heft:** 17  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten.

## An die Friedensfreunde.

Die Sammlung von Unterschriften für Unterzeichnung der in Nr. 16 unseres Blattes im Auszug gedruckten Friedenspetition ist bereits im Gange und es steht außer allem Zweifel, daß dieselbe von schönem Erfolge begleitet sein werde. Denn wer möchte wohl zurückstehen, wenn es gilt, sich als derjenige zu bekennen, der den Frieden liebt und denselben überall zu fördern sucht; als derjenige, der dazu beitragen will, daß die Militär- und Kriegskosten, die in allen Ländern ungezählte Millionen verschlingen, dem friedlichen Ausbau der Volkswirtschaft könnten gewidmet werden. Die Unterschrift verpflichtet zu keiner Leistung irgendwelcher Art, sie soll nur die Geneigtheit für die Bestrebungen der Friedensvereine bekunden und soll der Genugthuung des Volkes, bei den Behörden und überhaupt, Ausdruck geben. Zur Unterzeichnung der Petition ist ohne Ansehen des Geschlechtes, des Standes, der Konfession, ein jeder berechtigt, Mann und Frau, Jüngling und Jungfrau (diese beiden letzteren schon vom 16. Altersjahr an). Die Redaktion ist gerne bereit, die Petition zur Unterschrift denjenigen zuzustellen, die sich bereit erklären, ihren Ort bei Freunden und Genossinnen zu lassen. Mögen die Friedensfreunde sich lebhaft beteiligen!

A. A. in A. Ihre uns sehr überraschende Sendung, die ganz vortrefflich gedreht hat, wird hiemit herzlich bedankt!

Beforgte Mutter in A. Die Mutter verfaßt gar gerne in den Fehler, ihre erwachsenen Söhne und Töchter auch dann noch als erziehungsbedürftig, bis ins Detail abhängige und zu kontrollierende Kinder zu betrachten, wenn diese schon längst befähigt und berechtigt wären, einen eigenen Haushalt zu gründen. Solche Einseitigkeit rächt sich nicht nur an den Eltern, sondern auch an den Kindern. Dieser Unverstand und diese Engherzigkeit verhindert die gesunde, freie Entwicklung der jugendlichen Geister, treibt die Jünglinge aus dem väterlichen Hause und verurteilt manche unpassende Verbindung der Töchter, die in der Ehe die ihnen daheim vorenthaltene Freiheit

suchen. Die Mutter muß es verstehen, sich ihre Kinder rechtzeitig zu Freunden zu machen, dann kann sie sich deren Liebe und Bewilligung sichern bis ins Alter.

M. J. G. Es genügt nicht, den roten Sandstein bloß mit Seifenwasser abzureiben, denn das angelegte Moos wird dadurch nicht entfernt. Reiben Sie dieselben mit einer Fieberbürste und mit Seifenlauge gut ab, dann überstreichen Sie die Steine mit in Wasser gelöster Schlemmkreide. Dies wird nachher erst mit verdünnter Salzsäure und schließlich mit reinem Wasser abgewaschen.

Herrn C. S. in J. Um das rasche Schmelzen Ihrer Lagerfächer zu verhüten, waschen Sie dieselben von außen gut ab, ohne die Lage zu verändern oder daran zu schütteln, dann reiben Sie sie mit reinem Tuche möglichst trocken und bestreuen vermittelst eines Schwammes mit einer Lösung von 5 Gramm Salicylsäure in 50 Gramm Weingeist. Dies Verfahren kann — wenn nötig — von Zeit zu Zeit wiederholt werden.

Langjährige Abonnentin in F. Die Frage wegen Anschaffung einer automatischen Waschmaschine oder eines Waschkessels kann nur richtig beantwortet werden, wenn man weiß, wie der Kochherd beschaffen ist, auf dem die Wäsche behandelt wird. Wir erwarten gerne die näheren Mitteilungen.

## Neues vom Büchermarkt.

„Elsa. Eine Gheftandstragödie in Briefen.“ In dem uns vorliegenden Heft 3 der „Gartenlaube“ hat Ernst Wichers eine Geschichte veröffentlicht, die wohl zu dem Bedeutendsten gehört, ja vielleicht, trotz seines verhältnismäßig geringen Umfangs, als das Bedeutendste bezeichnet werden darf, was er geschaffen hat. Und zwar ist hier „Elsa“ nicht etwa bloß zufälliger Aufnahme der Helbin — in diesem Namen liegt der Kernpunkt des Konfliktes angedeutet, welchen die Erzählung schildert. Wie im „Lobengrin“ Elsas Glück zu Grunde geht, in jener Stunde, da sie, die Liebesprobe ihrem Gatten gegenüber auf die Spitze treibend, wider das Verbot die Frage thut, „woher er kam der Fahrt und wie sein Nam und Art“, so verstrickt sich auch in Wichers Erzählung Elsa in tragische Schuld, indem sie die Liebe ihres Gatten auf eine maßlose Probe stellt. Und wie dort in Wagners Operndichtung, so steht auch hier Elsa schließlich vor den Trümmern dessen, was sie selbst zerstört hat, mit

dem schmerzlichen Wort auf den Lippen: „Nun ist all unser Glück dahin!“

Zur Mitarbeiterchaft an dem soeben sein Erscheinen beginnenden „Dilettanten-Theater für Damen“, welches nicht nur Theaterstücke, sondern auch ernste und heitere Vorträge, Solo- und Duettvorträge, lebende Bilder u. dgl. bringt, fordert der Herausgeber, F. Hoffkauppler a. D. Paul Rützhin in Stuttgart, die Damenwelt anlegendlich auf. Das „Dilettanten-Theater“ erscheint unter hervorragender Mitwirkung von Dr. Elsa Menck und Frau Fräulein Anna von Krane hestweise in drei bis vierwöchentlichen Zwischenräumen im Stuttgarter Verlage von Levy & Müller, an welche Einsendungen zu richten sind.

Heft 9 des „Schweizer Zeit-Buch“ vom Jahre 1892 von Walter Senn-Holtinghausen, St. Gallen, reißt sich seinen Vorgängern würdig an. An Illustrationen bringt es: das erstprämierte Modell zum Teilbenkmal in Altob, von Bildhauer Richard Klinger in Zürich, einige Partien aus dem neuen Bundesratssaal in Bern, die neue Kirche in Unrisweil.

Das soeben erschienene Heft 4 der „Gartenlaube“ zeichnet sich wiederum durch einen großen Reichtum an Unterhaltendem und Belehrendem, sowie an vortrefflichen Illustrationen aus. Während die längst überall beliebte E. Werner mit ihrem Roman „Freie Bahn“ die alte Anziehungskraft entfaltet, erfreut Hans Arnold durch eine mit vorzüglicher Komik durchgeführte Humoreske. Zugleich beginnt in diesem Heft ein großer Roman von E. Jungmann. E. Schulte behandelt einen interessanten Abschnitt aus der Geschichte des braunschweigischen Herzogtums in Hufeland, Gustav Long schildert Dorf in Wort und Bild, Dr. A. Poppe führt uns ein in das Leben von Philipp Reis, dem Erfinder des Telephons. Dr. Fr. Dornblüth erörtert die Vorteile und die Verbindungen eines modernen Krankenhauses, eine Schilderung von Gamppe mit Zeichnungen von Wüthner geleitet uns durch das schicksalsreiche Gelände zwischen Elbe und Weila. Dazu kommen noch eine Reihe kleinerer Artikel und Mitteilungen, ferner Illustrationen von Meyerheim, Mohr, Mühlthaler, Baurier, Le Roux, Pettie, Gain, Simon u. a. Vortrefflich gelungen ist die Kunstbeilage „Ungelebte Hausgenossen“ nach einem Bilde des bekannten Tiermalers Edwin Landseer. Besonders hervorzuheben ist endlich ein schwingvolles formvolles Gedicht auf Chicago von Rud. v. Gottschall.

**Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin**  
der Lanolinfabrik Martinkensfeld bei Berlin.

**Vorzüglich** zur Pflege der Haut.  
**Vorzüglich** zur Reinhaltung und Bedingung warmer Hautstellen und Wunden.  
**Vorzüglich** zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern.

Zu haben in Zinntuben à 50 ct., in Blechdosen à 25 u. 15 ct. in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien.  
General-Depot für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

**Herren- und Knaben-Kleiderstoffe**

140/145 cm breit, nadelfertig und dekatiert.	
Echt Engl. Cheviots per Meter	Fr. 2.95—12.45
Echt Engl. Moltons „ „	„ 3.25—8.40
Echt Engl. Serge „ „	„ 2.45—10.25
Echt Engl. Kammgarne „ „	„ 4.75—16.95
Echt Engl. Tweeds u. Buckins „	„ 2.95—7.85

Prinzipiell das Solideste in reiner Woll versendet meter- oder stückweise franko an Private das Importhaus echt Engländer Herrenstoffe Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.

Muster sämtlicher Qualitäten, sowie passender Futter-Stoffe bereitwillig franko. Neueste Modelbilder gratis. (132)

**Dr. med. Hommels Hämatogen**  
(Hämoglobinum depuratum sterilis, liquidum).

**Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene.**

**Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, die Verdauung kräftig befördernd.**

**Grosse Erfolge bei Blutmangel, allg. Schwäche, Rhachitis, Skroflose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc.** Prospekt mit Hunderten von nur ausgezeichneten ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken. [271]

**Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor. Zürich.**

**Montreux.** Institut de domoelles. — Direction: Mr. et Mme. Rollier. (H 130 M) [52]

**Preis Fr. 1.95.**

**Gebrauchte Wolldecken**  
werden in unserer Fabrik gewaschen und wie neu hergestellt.  
H. Brupbacher & Sohn, Zürich. (241)

**Die Pastillen gegen Migräne** des Apothekers Senckenberg sind der Trost all derer, die an Migräne leiden. Sie enthalten Antipyrin, das nur in Verbindung mit anderen Medikamenten, wie z. B. in diesen Pastillen enthalten sind, seine volle Wirksamkeit äussert. Die hartnäckigsten Kopfschmerzen gehen bei Anwendung von 4-5 Pastillen vorüber. Preis der Schachtel mit Prospekt Frs. 1.90. Der Name des Apothekers „Senckenberg“ ist mehrmals auf jeder Schachtel aufgedruckt. Mangels dieser Bezeichnung ist es nur eine Nachahmung ohne jeden Werth. Wird nur in Apotheken verkauft.

**Probe-Exemplare** der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gerne geliefert.

Neueste Einrichtungen. Anerkannt billigste Preise. 281] (H 1459 Q)

**SOOLBAD ENGEL in Rheinfelden.**

Omnibus am Bahnhof. Prospectus gratis. H. Oertli-Meier.

**Stelle-Gesuch**  
für ein 16 Jahre altes Mädchen in einem **guten Privathause**, woselbst es sich in allen häuslichen Arbeiten vervollkommen könnte. Geß. Offerten an die Expedition dieses Blattes. [267]

**Eine thätige Tochter** aus wackerer Familie, die aus der Berufslehre entlassen, **wünscht Stelle** in einem guten Privathause, wo sie das Kochen und sämtliche Hausgeschäfte noch gründlich erlernen könnte. Ansprache bescheiden. Geß. Offerten unter Nr. 254 an die Expedition dieses Blattes. [254]

**Familie.**  
Man sucht für einen 13jährigen, schulpflichtigen Knaben Aufnahme in einer braven Familie, woselbst er eine gute, christliche Erziehung erhalten würde. Offerten mit Preisangabe an die Expedition dieses Blattes. [272]

**Man wünscht einige junge Töchter**  
behufs Studium der französ. Sprache **aufzunehmen**. Lieberliche Pflege, Familienleben. Angenehme Lage am Seeufer. Mässiger Pensionspreis. Sich zu wenden an Herrn (H 1150 N)  
**Charles Mayer, Vallamand** [274] (Kt. Waadt, Schweiz).

**Eine ordentliche Tochter** könnte unter günstigen Bedingungen das **Weissnähen** gründlich erlernen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. [286]

**Ein Mädchen** sucht Stelle als **Zimmermädchen** oder zu **Hausarbeiten**. Es wird mehr auf familiäre Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Eintritt 1. Mai. Adresse erteilt die Expedition dieses Blattes. [283]

**Gesucht:** in ein gutes Privathaus per sofort ein **treues, fleissiges Mädchen**, das Liebe zu Kindern hat. Geß. Offerten unter Nr. 255 befördert die Expedition d. Bl. [255]

**Bei einer tüchtigen Damen-schneiderin** könnte eine Tochter unter sehr günstigen Bedingungen in die **Lehre** treten. Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [282]

## Institut Dr. Schmidt

St. Gallen.

**Staatl. konzessionierte Elementar-, Sekundar-, Handels- und Industrieschule.**

Gründliches, rationelles Studium der sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Disciplinen und der sämtlichen Handelsfächer. — Sorgfältige theoretisch-praktische Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie zum Eintritt ins Polytechnikum und in die Universität. — Starker Lehrkörper. — Erziehender Unterricht nach rationaler Methode. — Individualisierung des Schülers. — Sorgfältige moralische, körperliche und geistige Erziehung; Familienleben; konstante Ueberwachung. — Prachtvolle Lage. — Ausgezeichnete Referenzen im In- und Ausland. — Für Prospekte etc. wende man sich geß. an den Direktor [285]

**Dr. Schmidt-Reiser.**

## Zur Sommerfrische.

In herrlichster Lage des Freiamts, mit freier Rundtsicht vom Glärnisch bis Titlis, zehn Minuten von einer Bahnstation entfernt, in nächster Nähe schöner Waldungen, ist sofort oder später eine schöne abgeschlossene Wohnung von sechs Zimmern und Küche im Hause eines Arztes zu vermieten. Auskunft erteilt die Expedition dieses Blattes. [256]

## Stelle-Gesuch.

Eine in allen Hausgeschäften bewanderte und schon seit Jahren bei bessern Familien in Dienst gestandene Person sucht Stelle als **Zimmermädchen** oder als Haushälterin. Für nähere Auskunft wende man sich an [284]

**A. Gagg, Lehrer, Bischofszell.**

**Ein Töchter-Institut** Rheinpreussens bietet einer **Engländerin** oder **Französin** Pension und vorzüglichen Unterricht zum halben Pensionspreis (500 Mark jährl.), wenn sie täglich eine Stunde in ihrer Muttersprache erteilt. [800]

## Gesucht:

zu sofortigem Eintritt eine brave Tochter, die schon gedient hat. Offerten, wemöglich von Zeugnissen begleitet, befördert die Expedition dieses Blattes. [253]

**Bei einer ersten Lingère** in Vivis kann eine intelligente Tochter die **Lingerie** wie die **französ. Sprache** gründlich erlernen. Offerten an **Mme Muster, Lingère, Vevey.** [278]

Eine junge, gebildete Tochter, elternlose Waise, sucht auf Ende Mai Stellung in einer Familie als **Stütze der Hausfrau** oder auch zu **kleinern Kindern**. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Offerten mit W K R 279 befördert die Exped. d. Bl. [279]

**Lehrtöchter-Gesuch.**

Einige intelligente Töchter, welche die Weissnähterei gründlich zu erlernen wünschen, finden unter günstigen Bedingungen Aufnahme in einem ersten **Weisswarengeschäft** der Ostschweiz. Adresse erteilt die Expedition dieses Blattes. [260]

**Gesucht:** in eine kleine Waisenanstalt eine **tüchtige, zuverlässige Magd**. Beste Empfehlungen nötig. [262]

**Gesucht.**

Eine mit der **englischen** und **franz.** Korrespondenz, sowie mit der Buchhaltung vollkommen vertraute

**Comptoiristin**

findet sofort dauernde Stelle. Nur durchaus tüchtige, erfahrene Bewerberinnen mit la Zeugnissen belieben ihre Offerten (zur Weiterbeförderung frankiert) mit Angabe der bisherigen Tätigkeit unter Chiffre M K Nr. 275 an die Expedition dieses Blattes einzusenden. **Grosses Salair** und bleibende Stelle. [275]

**PENSION**

für **junge Töchter**, welche die Mädchen-Sekundarschule oder die **Töchter-Handelsklasse** der Stadt **Biel** besuchen wollen. Ausgezeichnete Gelegenheit zur Ausbildung in den modernen Sprachen, besonders **französisch**, sowie in den Handelsfächern. [259]  
Familienleben. Sorgfältige Pflege.  
Man wende sich an

**G. Zwikel-Welti**, Schuldirektor.

**H. RUEGG-PERRY**

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beehrt sich zu offerieren:

**L**inoeum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite,  
inoeum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm.,  
inoeum Läufer, 67, 90, 114 cm.,  
inoeum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm.,  
nebst **Pflüsch-, Tapestry-, Kokos- und Jute-Teppichen** aller Art.

— Telephon. —

[880]

**Kochschule von Frau Engelberger-Meyer**

Oberer Hirschengraben Nr. 3, Zürich.

Hiermit zeige ich den geehrten Damen ergebenst an, dass der **64. Kurs** am **15. Mai 1893** beginnt. (O 6591 F) [280]  
Es empfiehlt sich bestens **Frau Engelberger-Meyer**.

**Leichte Sommerstoffe**

Grenadine, Crepeline, Mousseline, Batiste, Organdys, Gauffré.

Muster umgehend. [261]

**J. Spoerri**, Kappelerhof, Zürich.

**Vorhangstoffe**

eigenes und **englisches Fabrikat**, **crème** und **weiss**, in grösster Auswahl, liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franko — [783]

**J. B. Nef** (vormals Nef & Baumann), Herisau.

**Bad Fideris.**

**Mineralwasser in frischer Füllung**

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Haupt-Depot bei Herrn Apotheker **Holbing in Rapperswil**, in vielen **Mineralwasserhandlungen** und **Apotheken** der Schweiz; auch direkt zu beziehen von der [270]

(Ma 2511 Z)

**Bad-Direktion.**

**Knabenanzüge:**

545] für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr  
Façon Max (Buckskin) Fr. 6.50 Fr. 7.30 Fr. 8.—  
Hugo (blau Cheviot) „ 8.25 „ 9.— „ 9.75  
Versand franko. [206]  
Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.

Gebrauchte  
**Wolldecken**  
werden in uns. Fabrik  
gereinigt und wieder  
wie neu hergestellt.  
**H. BRUPBACHER & SOHN**  
35. Bahnhofstr. 35. Zürich.

**Sämereien**

Gemüse-, Blumen-, Gras- und Kleesamen,

Setz Zwiebeln (H4807Z)

werden ausserordentlich vorteilhaft und billig bezogen von der Samenhandlung

**L. Em. Pfyffer**, [103]

Pfistergasse 14, Luzern.

Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und franko. — Depots werden gesucht.

Am Rhein.  
Kanton Aargau.

**Mumpf.**

Eisenbahnstation,  
Post und Telegraph.

**Rhein-Soolbad zur „Sonne“.**

Durch Umbauten bedeutend vergrössert und neu restauriert.  
Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. 45 Zimmer mit 60 Betten. Billard. Billige Pensionspreise. Prospektus gratis durch den Besitzer 273] (O 3994 B)

**F. J. Waldmeyer-Boller.**

**Dampfwaschhäfen**

feinst verzinkt,  
mit Kupfersack-Einsatz, nicht rostend,  
zerlegbar, bestes Material.

**4 Grössen:**

35 45 55 65 Liter  
17 19 22 25 Fr.

liefert franko [139]

**Ed. Leppig,**

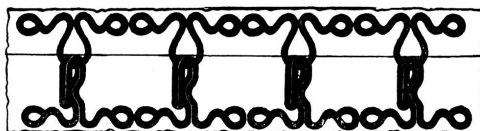
Flaschner, Chur.

**Grösste Toiletten-Ersparnis.**

**Schlanke Taille, tadellose Figur.**

Taille bleibt ohne Lücken, ohne Falten bis zum letzten Tag.  
Nur zu erzielen mit

**Pryms Patent-Reform-Haken und -Oesen.**



(Ma 477/3C) Verbiegen sich nie und geben nicht nach. [264]

Öffnen sich niemals von selbst.

Stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmässiges Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

**Zu kaufen in allen bessern Posamenten- und Kurzwarengeschäften.**

**William Prymsche Werke, Stolberg, Rheinpreussen.**

**Denner's Eisenbitter Interlaken.**

Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzatmigkeit, Gemüthsverwirrung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Reconvalescenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst nützlich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

**Gebrauchsanweisung**

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis.  
(Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

*August Denner*

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr. [474]

**Universal-Frauenbinde.**

+ Patent Nr. 4217. (Waschbare Monatsbinde) Deutsch. Reich Nr. 6117.

Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) **E. Christinger-Beer, Rorschach.**

Wiederverkäufer belieben sich an **E. G. Herbschleb, Romanshorn**, zu wenden.

# BERGMANN & C<sup>o</sup>.

Parfümerie-Fabriken

Dresden \* Zürich \* Tetschen

empfehlen

als

hervorragendste

Specialität:



Aus besten Materialien hergestellt, garantiert rein in ihren Grundstoffen, von richtigen Proportionen in ihrer Zusammensetzung, erfrischend und lieblich in ihrem Parfüm, ist sie mit Recht die

**bevorzugteste kosmetische Toiletteseife der Gegenwart.**

Sie ist **vollkommen neutral und gänzlich frei** von schädlichen Zusätzen, welche die Haut reizen und angreifen. Ihr **reicher Fettgehalt** ist von ausserordentlich wohlthuendem Einflusse auf den Körper und macht sie daher zum geeignetsten Reinigungsmittel für Personen mit trockener, empfindlicher Haut. Infolge dieser hervorragenden kosmetischen Eigenschaften wird **Bergmanns Lilienmilch-Seife** unentbehrlich zur Erhaltung eines **frischen, zarten, weissen Teints** und ein unschätzbares Vorbeugungsmittel gegen **spröde, aufgesprungene Haut**. Dank ihrer Reinheit und Milde ist sie allen Müttern zum **Waschen und Baden ihrer Lieblinge** dringend zu empfehlen und jeder anderen Kinderseife vorzuziehen.

Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen und verlange ausdrücklich

**Bergmanns Lilienmilch-Seife**

mit der Schutzmarke:

Zwei Bergmänner



Vorrätig à **75 Cts.** per Stück in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien.

[192]

**C. Fr. Hausmann**

in St. Gallen

Hechtopotheke — Sanitätsgeschäft  
empfiehlt und versendet

**Para-Unterlagen**

das Neueste und Vorzüglichste in  
**Bett- und Kinder-Unterlagen**  
von bester Qualität, zu billigsten  
Preisen, in grösster Auswahl.

**Schwamm-Unterlagen**

vorzüglich für kleine Kinder, wasch-  
bar, mit wasserdichter Unterlage,  
per Stück à **Fr. 3.** [827]



Garantiert reiner Cacao und Zucker.

**Goldene Medaille**

an der Weltausstellung von  
240] **Paris 1889.** (H3756L)

544] **Echte** empfehle als Specialität in 20 Farben. Muster gratis.  
**Damenloden**  
Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.



**Most und Wein.**

Für nur Fr. 18. — versende prima  
**Weinbeeren** und sämmt. Zuthaten für  
150 Liter gesunden, kräftigen Wein; best  
bewährtes, anerkannt unübertroffenes  
Rezept wird gratis beigelegt. [276]

Beste **Most-Substanz**, vollständig  
genügend für 150 Liter Most ohne Zucker  
Fr. 3. 50. Ferner empfehle noch:  
10 kg feinste **Kranzfeigen** . . . Fr. 4. 20  
10 „ **Smyrna Tafelfeigen** . . . „ 4. 30  
10 „ **prima Weinbeeren** . . . „ 5. 60  
10 „ **gedörte Kastanien** . . . „ 3. —  
10 „ **echte Rheinthalerbirnen**,  
besonders für Blutarme . . . „ 6. 50  
Grosse Posten bedeutend billiger.

**J. Winiger**, Importgeschäft,  
(H 1430 Q) **Boswyl** (Aargau).



**Weisse baumwollene Strümpfe**  
werden ganz echt **diamantschwarz** ge-  
färbt bei **Georg Pletscher**, che-  
mische Wäscherei und Färberei in  
**Winterthur.** [218]



**Hechtapotheke**

**Sanitätsgeschäft**  
zum roten Kreuz.

**Milchkoch-Apparate**  
verschiedener Systeme  
von Fr. 2. 50 bis  
Fr. 22. 50 [824]

**C. Fr. Hausmann.**

**St. Gallen.**

**CHOCOLAT**  
& **CACAO**  
**MAESTRANI**  
**ST. GALL**

[682]

**Diplom**  
Schweiz. Landesausstellung  
für solide, schöne Arbeit.

**Spécialité de Postiche.**  
Fabrik  
feinster natürlichster Haararbeiten  
für Herren und Damen.

**J. Süssstrunk, Coiffeur,**  
Zürich,  
Frammstrasse 9.

**J. Süssstrunk, Coiffeur,**  
Zürich,  
Frammstrasse 9.

Grosse Auswahl in fertigen Haararbeiten, Perücken, Scheiteln und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen von 6 Fr. an.

**Salon**  
speziell für Damenbedienung eingerichtet.

**Billige Preise.** [99]

**H. BRUPBACHER & SOHN**  
Bahnhofstrasse 35  
ZÜRICH

**Damen-Binden**  
nach ärztlicher  
Vorschrift.  
BESTE SYSTEME.  
Special-Cataloge gratis.  
Weibliche Bedienung.

[38]

## Für Damen.

Zur vollständigen Entfernung von **Sommersprossen, Leberflecken** und **unreiner Haut** empfehle ein erprobtes, ausgezeichnetes und bewährtes Mittel. Erfolg in Zeit von 14 Tagen, den schönsten und reinsten Teint zu erzielen.

Preis **Fr. 3. —**. Versand gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

(O 3997 B) **Frau Hausmann,**  
277] Güterstrasse 104, **Basel.**

Jedem **Magenleidenden** wird auf Wunsch eine belehrende Broschüre kostenlos übersandt v. J. J. F. Popp in Heide (Holst.). Dieselbe gibt Anl. zur erfolgreicher Behandl. von chron. Magenkrankheiten. [13]

**DIE DAVIS**

Vertreter  
für die  
**Ostschweiz**  
(ausgenommen  
Bezirk Zürich):  
**A. Rebsamen,**  
Nähmaschinen-Fabrik in  
**Rüti**  
(Kanton Zürich).

Einzigster Vertreter  
für die Stadt und den  
Bezirk Zürich:  
**Hermann Gramann,**  
Mechaniker,  
Münsterhof 20,  
**Zürich.** [213]

**DIE DAVIS**

NÄHMASCHINE  
MIT VERTICAL-TRANSPORT-  
VORRICHTUNG  
**DIE BESTE  
AUF DER WELT**  
DAVIS  
NÄHMASCHINENGESELLSCHAFT  
DAYTON-OHIO

Grosse Ersparnis  
an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger  
Rauch und Geruch mehr!

**Die Braunmehl-Fabrik**  
von **Rudolf Rist** in **Altstätten**, Kanton St. Gallen,  
empfiehlt **fertig gebranntes Mehl**, speziell für **Mehlsuppen**, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.  
Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. [216]

Überall zu verlangen. Chemisch untersucht.

**Golliez Blutreinigungsmittel**  
oder  
**eisenhaltiger grüner Nusschalensirup**

bereitet von **Fried. Golliez**, Apotheker in Murten. Ein 18jähriger Erfolg und die glänzendsten Kuren berechtigen die Empfehlung dieses energischen Blutreinigungsmittels als vorteilhaften Ersatz für den Leberthran bei **Skrofeln, Rhachitis, Schwäche, unreinem Blut, Ekzemen, Flechten, Drüsen, Hautausschlag, rotem und aufgetriebenem Gesicht** etc. Golliez Nusschalensirup wird von vielen Aerzten verschrieben und ist angenehm im Geschmack, leicht verdaulich und ohne Ekel oder Erbrechen zu erregen.

Ausgezeichnetes Stärkungsmittel bei allen schwächlichen, hinfälligen, blutarmen, bleichsüchtigen, an **Skrofeln** oder **Rhachitis** leidenden Personen.

Um Nachahmungen zu verhüten, verlange man ausdrücklich **Golliez Nusschalensirup**, Marke der zwei Palmen. In Flaschen von Fr. 3. — und Fr. 5. 50, letztere für die Kur eines Monats reichend.

Depots in allen Apotheken und Droguerien. [905]

Schweizer Fabrikat.

**Kneipps Wyss Malzkaffee.**

Man verlange ausdrücklich  
nebenstehende bekannte  
Schutzmarke.

Jedes Paket trägt das  
Bildnis und die Unterschrift  
Kneipps.

Wyss Malzkaffee ist in  
den meisten  
Kolonialwarenhandlungen  
zu haben. [18]

**Malzfabrik und Hafermühle**  
**Solothurn.** (M 5663 Z)

**WYSS MALZKAFFEE**  
SCHUTZMARKE



**HOTEL - NATIONAL - PENSION**  
**PARADISO — LUGANO**

Einfaches Haus nach Deutsch-Schweizer Art geführt.  
Freundliche Zimmer.

Schöne Lage am See mit wundervoller Aussicht auf die Gebirge.

Schattiger Garten. Billige Preise.

Portier am Bahnhof. [220]

Höflichst empfiehlt sich **Bendicht Rufibach,**  
Deutsch-Schweizer.

Bestes natürlichstes Kindernährmittel:

**Romanshorner Milch**  
kondensiert und gründlich sterilisiert.

Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz.

Detailpreis 60 Cts. per Büchse.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich  
**Romanshorner Milch**, event. wende  
man sich an die Milchgesellschaft  
Romanshorn. [930]

**Grosses Lager**  
in  
**Vorhangstoffen**  
**H. BRUPBACHER & SOHN**  
Bahnhofstr. 35.  
**ZÜRICH.** [204]

**Goldene Medaillen:**  
Weltausstellung Antwerpen 1885  
Paris 1889.

**CHOCOLAT**



**SUCHARD**  
NEUCHÂTEL (SUISSE) [8]

**Ueppigstes Wachstum**  
und  
**prachtvollen Blütschmuck**  
bei **Topf- und Kübelpflanzen**  
erzielt man durch Anwendung von  
**Prof. Dr. Paul Wagners**  
**Blumen-Dünger**  
(Marke W. B.). [248]

Zu haben in Paketen von  
1/2 kg à Fr. 1. 10 | durch Postnachnahme  
1 kg à Fr. 2. 10 | zuzüglich Porto.  
Bei grösseren Bezügen bedeutender Rabatt.

**Wilh. Schauenberg, Zofingen.**  
Prospekte und Gebrauchsanweisungen  
(Z 343 Q) gratis und franko.

**Die**

meisten durch Erfüllung entfehlenden Erkrankungen können leicht verhütet werden, wenn sofort ein geeignetes Hausmittel angewendet wird. Der **Anker-Pain-Expeller** hat sich in solchen Fällen als die **beste Einreibung** erwiesen und vielfach bewährt. Er wird mit gleich gutem Erfolge bei **Rheumatismus, Gicht, Influenza**, als auch bei **Kopfschmerzen, Rückenmerzen, Hüftweh** usw. gebraucht und ist deshalb in fast jedem Hause zu finden. Das Mittel ist zu 1 und 2 Fz. die Flasche in den meisten Apotheken zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen giebt, so verlange man ausdrücklich **Highters Anker-Pain-Expeller.** [206]